

**Anschrift des Grundstückseigentümers bzw. Bauherrn:**

An die  
STADTWERKE INGOLSTADT  
Ringlerstr. 28  
**85057 Ingolstadt**

**An- und Fertigmeldung einer Anlage zur Wasserversorgung (Installation einer Wasseruhr)**

Ich/Wir beantrage(n) entsprechend den Bestimmungen der jeweils gültigen Wasserabgabebesatzung der Gemeinde Stammham sowie unter Zugrundelegung beiliegender Skizze und Beschreibung, die Wasserverbrauchsanlage in nachstehendem Anwesen an das Versorgungsnetz anzuschließen.

Die Wasserversorgungsanlage soll

☐ neu errichtet

☐ verändert

☐ erweitert werden.

Anschrift für das zu versorgende Anwesen:

Ort / Ortsteil, Straßenbenennung, Haus-Nummer

Gemarkung, Flurstücks-Nummer

Die Verbrauchsanlage mit den zugehörigen Einrichtungen wird von einem im Installateurverzeichnis für das Versorgungsgebiet der Gemeinde Stammham oder eines anderen Wasserversorgungsunternehmens eingetragenen Installationsunternehmens *errichtet*, bzw. *unterhalten* oder *geändert*.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Vertrags-Installationsunternehmens

\_\_\_\_\_  
Firmenstempel

Die Nutzung meines Grundstückes im Ganzen erfolgt

- a) für reine Wohnzwecke mit  
b) reine gewerbliche bzw. industrielle Anlagen  
c) gemischte Anlagen für Wohn- u. Gewerbezwecke  
d) nur als Gartengrundstück ☐

Wohnung (Doppelhaushälfte)  
Bruttogeschossflächen  
Wohnungen  
Bruttogeschossflächen

**Beschreibung der Verbrauchsanlage**

Im Kellergeschossplan ist der gewünschte Aufstellungsort für die Wasserzähleranlage eingetragen. Der Ort wird stets zugänglich, frostfrei, geschützt und wasserunempfindlich gehalten.

Wenn keine Entnahmestelle vorhanden, dann bitte das Feld deutlich durchstreichen bzw. eine „Null“ eintragen.

**1. Kaltwasser- und Warmwasser-Einrichtungen**

1.1 Gesamtzahl der Entnahmestellen in den **Wohnungen**

Stück

1.2 Druckspüler

Stück

1.3 Spülkästen

Stück

1.4 Gesamtzahl der Entnahmestellen in der/den **Garage(n)**

Stück

**2. Gewerbliche Entnahmestellen**

2.1 Gesamtzahl der Entnahmestellen für **Gewerbe u. Industrie**

Stück

2.2 Spitzenbedarf (Art, Zweck u. Leistungsbedarf in der Beilage) in

Liter/Sekunde

3. Druckerhöhungsanlage ☐ ja ☐ nein

4. Feuerlösch- und Brandschutzanlagen: Bedarf

Liter/Sekunde

5. Sonstige Einrichtungen (auf Beiblatt)

Der Zähler soll gesetzt werden am:

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Vertrags-Installationsunternehmens

\_\_\_\_\_  
Datum und Unterschrift des Grundstückseigentümers oder Beauftragten

\_\_\_\_\_  
Vorstehendem Antrag auf Errichtung einer abnehmereigenen Anlage zur Wasserversorgung des Anwesens / Grundstückes

\_\_\_\_\_  
Straßenbenennung / Hausnummer

\_\_\_\_\_  
Gemarkung

\_\_\_\_\_  
Flurstücksnummer

\_\_\_\_\_  
☐ **wird stattgegeben**      ☐ **wird nicht stattgegeben.**

Prüfvermerke der STADTWERKE INGOLSTADT:

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Die Fertigstellung der Anzeige ist rechtzeitig anzuzeigen.

Ingolstadt, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
STADTWERKE INGOLSTADT